

Lilos Futtermix für Papageien *von Lilo Pieth*

In Anlehnung an Pamela Clark's Chop Mix⁽¹⁾ sowie Mike's Mash⁽²⁾ habe ich mich für eine Futterkomposition inspirieren lassen, welche meinen Amazonen nicht nur hervorragend schmeckt, sondern ihnen auch ausgezeichnet bekommt.

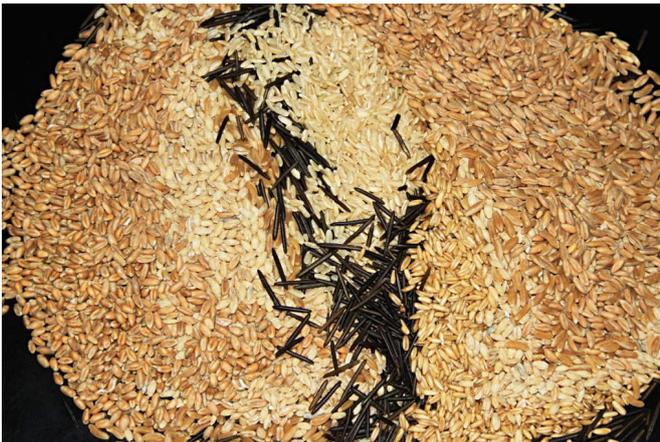
Ihr könnt eine größere Menge zubereiten und in entsprechende Portionen abpacken und einfrieren für drei Monate. Das ist praktisch und spart Zeit. Außerdem kann man je nach Verfügbarkeit täglich frische Zutaten dazugeben, welche sich nicht gut einfrieren lassen, wie Sprossen zum Beispiel.

Das Rezept ist ganz einfach: Es besteht aus 10 Anteilen, wie groß diese sind, bestimmt ihr selbst. Ich nehme für meine 6 Amazonen (alles Zimmerbewohner, jedoch mit viel Bewegung) jeweils ein Litermaß, bereite also 10 Liter zu. Diese setzen sich zusammen aus:

5 Teile rohe, feingeschnittene oder gehackte (Mixer) Gemüse

Fenchel, Rosenkohl, Blumenkohl, Zucchini (Zucchetti), Grünkohl (Federkohl, Braunkohl), Brokkoli, Erbsen, Möhren, Kürbis, Paprika, Pok Choi (Pak Choi, Senfkohl), Kohlrabi etc.

Ebenfalls nehme ich klein geschnittene Süßkartoffeln dazu, diese werden jedoch mit den Getreide und den Sämereien mitgegart.

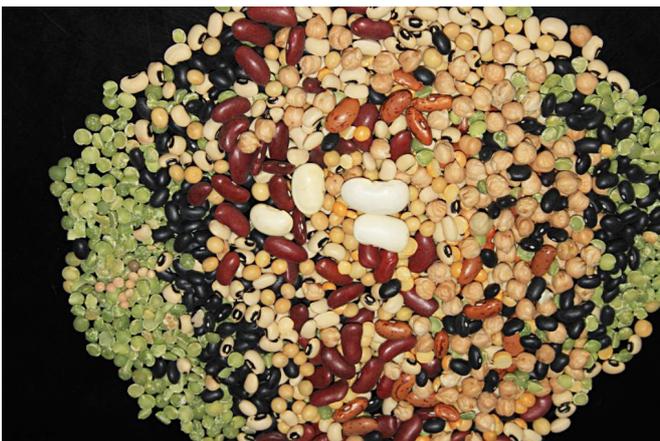


2 Teile Getreide

Weizen, Roggen, Schwarzer Emmer, Kamut (Khorasan-Weizen), Nackthafer, Wildreis, Vollreis (Naturreis), Gerste, Dinkel, Grünkern etc. Das Getreide wird bei mir vor dem Kochen grob geschrotet, dies verhindert das Auslesen der größten Körner durch findige Papageien.

2 Teile Sämereien

Mariendistelsamen, Leinsamen, Hirse, Quinoa, Amarant, Buchweizen, wenig Sesam, wenig Alfalfa, wenig Bockshornkleesamen.



1 Teil Hülsenfrüchte

Schwarze Bohnen, rote Kidneybohnen, Kichererbsen, Schwarze-Augen-Bohnen, Borlotti-Bohnen, Sojabohnen, große weiße Bohnen, grüne Mungbohnen, Adzukibohnen, Speisewicke, grüne und gelbe Erbsenhälften, usw.

Zubereitung

Die Hülsenfrüchte werden unter kaltem Wasser abgespült, bis das Wasser klar ist. Mit reichlich kaltem Wasser etwa 8 – 12 Stunden einweichen, Wasser wegschütten, mit frischem Wasser die Bohnen in einem weiten, großen Topf aufsetzen und je nachdem während ca. 40-60 Minuten garkochen.

Die Getreide brauchen weniger lange gegart zu werden. Damit sie nicht verkochen, setze ich diese in einem separaten Kochtopf auf und gebe nach einer Kochzeit von etwa 10 Minuten die Samenmischung sowie die klein geschnittenen Süßkartoffeln für weitere 10 Minuten dazu und koche alles zusammen fertig.



*Fertig gekochter Mix
mit den mitgegarten Zutaten wie Kartoffeln, Kürbis, usw.*

In der Zwischenzeit wird das Gemüse geputzt, gewaschen und abgetrocknet. Sobald die Kochmischung fertig ist, stelle ich diese an einen kühlen Ort ans Fenster oder auf den Balkon (öfter mal umrühren), währenddessen ich das Gemüse in den Mixer gebe. In die lauwarme Mischung gebe ich noch etwas (auf 10 Liter Futtermischung ca. 2 Esslöffel) rotes Palmöl.

Sobald alles Gekochte lauwarm ist, gebe ich das rohe Gemüse dazu, mische alles kräftig durch und packe sofort in Portionen ab. Ihr benötigt für eine Amazone etwa 1 Esslöffel dieser Mischung pro Tag. Dieses Futter sollte etwa die Hälfte einer Tagesration ausmachen, also gebt ihr noch die andere Ration Körner oder Pellets dazu. Um 120 Portionen herzustellen, braucht ihr etwa 2,5 Stunden Zeit.



*Das fertige Menu mit allen gekochten und rohen Zutaten.
Nun können Portionen davon abgepackt und eingefroren werden.*

Frische Zugaben

Um das Futterangebot attraktiver zu machen, gibt es jeden Tag Saisongemüse – oder wie rechts im Bild Keimlinge von Brokkoli und Kichererbsen – frisch dazu.



Orangen, Paprika und fein geschnittener grüner Salat – hier Lattich – sind ebenfalls als Zutaten sehr begehrt.



Ob uns das schmeckt??!!

(1) Pamela Clark's Chop Mix auf S. 12 des Artikels "Fütterung der Papageien in Ihrer Obhut"

(2) Mike's Mash - siehe "Mike's Mash à la Lilo"

Diese Artikel sind ebenfalls auf www.vogelecke.de zu finden